Presseinformation

# Koenig & Bauer präsentiert Rapida 76 für High-End-Druckproduktion im B2-Format

Neues Design und herausragende Automatisierung

* Umfassende Automatisierung zur Rüstzeitverkürzung
* Vielfältige Einsatz- und Veredelungsoptionen
* Anwendungsorientierte Mess- und Regeltechnik
* Vielfalt an digitalen Services nutzbar

Radebeul, 10.09.2020
Ab sofort präsentiert sich die Rapida 76 von Koenig & Bauer in einer neuen Entwicklungsstufe. Die B2-Maschine (Bogenformat 530 x 750 mm, Sonderformat 605 x 750 mm) zeichnet sich durch ausgesprochen hohe Automatisierung, geringe Grundfläche sowie Spitzen-Druckleistungen bis zu 18.000 Bogen/h aus. Mit einem komplett überarbeiteten, ästhetischen Maschinendesign unterscheidet sie sich daneben auch optisch von ihren Vorgängerinnen und präsentiert sich im preisgekrönten Koenig & Bauer-Design.

Bewährte und neue Automatisierungs-Features machen die Rapida 76 zu einer äußerst leistungsstarken und effizienten Bogenoffsetmaschine. Wesentliche Merkmale sind DriveTronic-Einzelantriebs-Komponenten, die ohne komplizierte Getriebe für einfaches Handling und parallele Prozesse beim Jobwechsel und Rüsten sorgen. Hinzu kommt die durchgängige Preset-Fähigkeit aller Maschinenkomponenten. Neben dem ErgoTronic-Leitstand mit Wallscreen verfügt die Rapida 76 über Touch-Screens für hohen Komfort bei allen Bedienhandlungen. Wer eher im B2-Format zu Hause ist, erhält mit der Rapida 76 sein ideales Produktionsmittel.

### Hohe Einsatzvielfalt

Um eine möglichst hohe Einsatzvielfalt der Maschine zu erreichen, lassen sich bis zu elf Druck- und Veredelungseinheiten zu einer exakt auf die jeweiligen Produktionsanforderungen zugeschnittenen Rapida 76 konfigurieren. Das können Zehnfarbenmaschinen mit automatisch umstellbarer Bogenwendung für den 5 über 5-Druck mit zusätzlichem Lackturm sein – beispielsweise für die Umschlagproduktion – oder Verpackungsmaschinen mit Doppellack-Ausstattung – z. B. für die Produktion von Pharmaverpackungen. Hinzu kommen Varianten zum Höhersetzen für größere Stapel beim Kartonagendruck und verschiedene Auslageverlängerungen für Lackanwendungen. Farbtrenner für den Irisdruck sind ebenso verfügbar. Dank der umfangreichen Messtechnik bis hin zur Inline-Bogeninspektion eignet sich die Rapida 76 für vielfältige Sonderanwendungen bis hin zur Produktion von Sicherheitsdokumenten.

Auch hinsichtlich des Farbeinsatzes und der Veredelung zeigt die Halbformatmaschine ihre Flexibilität. Zusätzlich zu konventionellen lassen sich UV-Farben und Lacke verarbeiten. Neben IR/TL-Trocknungssystemen stehen auch solche für UV-, HR-UV- und LED-UV zur Verfügung.

### Spezialitäten „Made by Koenig & Bauer“

Daneben weist die Rapida 76 weitere Besonderheiten auf, die in dieser Formatklasse nicht alltäglich sind und von denen die Anwender in ihrer täglichen Arbeit profitieren:

Wie bei allen Rapidas lassen sich nicht benötigte Farbwerke an der Rapida 76 aus dem Produktionsprozess auskuppeln. Das reduziert Walzenverschleiß sowie Rüstzeiten. Mit einem Knopfdruck am Leitstand laufen die ausgegliederten Werke wieder mit.

Die Zeit des Abkantens von Druckplatten, bevor sie in die Maschine gelangen, ist vorbei. An der Rapida 76 lassen sich auch ungekantete Platten wechseln, egal ob der automatisierte oder der simultane Plattenwechsel zum Einsatz kommt.

Die ColorTronic-Farbkästen bieten durch ihre Rapida-typische, nebenwirkungsfreie Farbdosierung eine hohe Reproduzierbarkeit. Dafür sorgen einzelne Zonenrakel sowie eine spezielle Mechanik, die den Farbkasten immer mit identischer Kraft an den Duktor presst. Farbkastenfolien sind bei diesem System überflüssig. Durch die EasyClean-Beschichtung lassen sich trotzdem äußerst schnelle Farbwechsel ausführen.

Mit dem simultanen Druckplattenwechsel sind an der Rapida 76 innerhalb von 45 Sekunden alle Platten gewechselt. Verbunden mit CleanTronic Synchro lassen sich Gummi- und Druckzylinder sowie wahlweise Farbwerke parallel und gleichzeitig mit dem Plattenwechsel waschen. Das verkürzt die Rüstzeiten drastisch und schafft mehr Zeit für die effektive Druckproduktion. Gleiches trifft auf den automatisierten Lackformwechsel zu.

### Vielfalt an Mess- und Regeltechnik

Zur Rüstzeitverkürzung, Makulaturersparnis und zur Sicherung einer hohen und stabilen Druckqualität trägt die anwendungsorientierte Mess- und Regeltechnik bei. Die Rapida 76 lässt sich mit Systemen zur Registermessung und -regelung, zur Farbsteuerung und Bogeninspektion ausstatten. Alle Inline-Systeme arbeiten mit einer gemeinsamen Kamera, was den Wartungsaufwand reduziert und das Handling vereinfacht.

In der jeweiligen Maximalausstattung regelt ErgoTronic ICR das Register am Einzelbogen auf dem Leitstand. QualiTronic ColorControl sorgt für eine komfortable Farbregelung. Das nach dem letzten Druck- oder Lackwerk bzw. nach dem letzten Werk vor der Wendung installierte Kamerasystem ermittelt die optischen Dichten automatisch und regelt die Farbzonen im Inline-Prozess. Wahlweise lässt sich das System um eine Graubalance-Regelung (QualiTronic InstrumentFlight) erweitern. QualiTronic PDFCheck ermöglicht die Inspektion der Druckbogen, ihren Vergleich mit dem PDF des Auftraggebers und sorgt damit für kompromisslose Qualität.

### Digitale Services auf Knopfdruck

Eine Vielfalt an digitalen Services rund um die Rapida 76 trägt dazu bei, ungeplante Stillstände zu reduzieren, die Maschine komfortabel und barrierefrei zu warten sowie Leistungsparameter anonym mit identischer Technik zu vergleichen. Die Angebotspalette reicht von PressCall zur Optimierung der Kommunikation in der Fernwartung über VisualPressSupport zur Beschreibung von Fernwartungsanliegen mit Fotos (inkl. Kommentarfunktionen), Texten und Videos sowie Tonübertragung, Performance Reports, Press Inspection Reports bis hin zu ersten predictiven Services, die auf Verfahren der künstlichen Intelligenz basieren.

Hierbei bildet die Customer Community den zentralen Kontaktpunkt, unter dem alle Serviceangebote vereint sind. Anwender und Hersteller nutzen so eine identische Informationsbasis und sind in der Zusammenarbeit auf gleichem Stand.

#### Foto 1:

Die neue Rapida 76 hebt sich schon äußerlich durch das neue Koenig & Bauer-Design ab

#### Foto 2:

Mit bis zu 18.000 Bogen/h gibt die Rapida 76 im B2-Format so richtig Speed

#### Foto 3:

Ein Kamerasystem für bis zu drei Anwendungen: Farbsteuerung, Bogeninspektion und PDF-Vergleich

#### Foto 4:

Simultaner SPC-Plattenwechsel mit ungekanteten Druckplatten

#### Foto 5:

Dank Teilautomatisierung zeichnet sich die Rapida 76 auch durch schnelle Lackformwechsel aus

#### Foto 6:

Neben der Gummituch- verfügt die Rapida 76 auch über eine gut zugängliche Druckzylinderwascheinrichtung

#### Ansprechpartner für Presse

Koenig & Bauer Sheetfed AG & Co. KG
Martin Dänhardt
T +49 351 833-2580
M martin.daenhardt@koenig-bauer.com

#### Über Koenig & Bauer

Koenig & Bauer ist der älteste Druckmaschinenhersteller der Welt mit dem breitesten Produktprogramm der Branche. Seit über 200 Jahren unterstützt das Unternehmen die Drucker mit innovativer Technik, passgenauen Verfahren und vielfältigen Services. Das Portfolio reicht von Banknoten über Karton-, Folien-, Blech- und Glasverpackungen bis hin zum Bücher-, Display-, Kennzeichnungs-, Magazin-, Werbe- und Zeitungsdruck. Offset- und Flexodruck bei Bogen und Rolle, wasserloser Offset, Stahlstich-, Simultan- und Siebdruck oder digitaler Inkjetdruck – in fast allen Druckverfahren ist Koenig & Bauer zu Hause und häufig führend. Im Geschäftsjahr 2019 erwirtschafteten die 5.800 hoch qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit einen Jahresumsatz von über 1,2 Milliarden Euro.

Weitere Informationen unter [www.koenig-bauer.com](http://www.koenig-bauer.com)